

## **Ein Kleintierfest der Superlative**

*Kaninchen, Hühner, Tauben, Vögel, Zwergziegen und Meerschweinchen: Vom 5. bis 7. Januar 2018 findet im Forum Freiburg das grösste Kleintierfest statt, das die Schweiz in den letzten zehn Jahren gesehen hat. Über 10'000 Kleintiere aller Arten, Rassen und Farben werden an der Schweizerischen Kleintierausstellung 2018 des Verbandes Kleintiere Schweiz erwartet.*

Die rund 20'000 aktiven Kleintierzüchterinnen und -züchter der Schweiz hegen, pflegen und hüten eine Art lebendigen Schatz: eine Vielfalt an Tieren, die es mit jedem Zoo der Welt aufnehmen kann. Da sind die bunten Ziervögel, vom Wellensittich und dem Kanarienvogel über das Russköpfchen bis zum Gelbbrust-Ara. Die flauschigen Kaninchen, vom Farbenzweig über die Schweizer Dreifarben-Kleinschecke bis zum Belgischen Riesen. Die stolzen Hühner, Enten und Gänse, vom Seidenhuhn über die Wyandotte und das Appenzeller Barthuhn bis zur Pommernente und zur Toulouser Gans. Die unterschätzten Tauben, vom Zürcher Weissschwanz und dem Berner Gugger über den deutschen Modeneser und den französischen Cauchois bis zur Indischen Pfautauben. Die possierlichen Meerschweinchen, vom Agouti über den Dalmatiner bis zum Englischen Kurzhaar. Und nicht zu vergessen die gwundrigen Zwergziegen.

Zu sehen sein werden alle diese Arten und Rassen – und noch viele mehr – an der Schweizerischen Kleintierausstellung 2018, die vom 5. bis 7. Januar im Forum Freiburg stattfinden wird. «Es ist ein Anlass der Superlative, mit über 10'000 erwarteten Tieren dürfte es die grösste Schweizer Kleintierausstellung des Jahrzehnts werden», freut sich OK-Präsident Gilles Python. Und es ist ein Anlass, der Kinder und Erwachsene zum Staunen und zum Träumen einlädt. In einer Zentrumsschau werden Kaninchen herumhoppeln, Hühner durcheinander gackern und Tauben von Sitzstangen heruntergurren. In einer 120 Kubikmeter grossen Freiflugvoliere werden Papageien und Wellensittiche den Besuchern sogar regelrecht um die Ohren fliegen. Für all jene, die selbst gerne Kleintiere hätten, ist die Ausstellung natürlich auch die beste Gelegenheit, um mit Spezialisten in Kontakt zu kommen und sich von ihnen Tipps für die Haltung zu holen.

Die Ausstellung ist aber auch eine Schönheitskonkurrenz. Am Tag vor der Eröffnung für das breite Publikum nehmen Experten und Richter die Tiere unter die Lupe und küren die schönsten Kleintiere der Schweiz. Insgesamt 14 Best-of-Show-Awards werden verliehen für jene Tiere, die ganz besonders genau dem für jede Rasse festgelegten Zuchtziel entsprechen. «Diese Bewertung ist wichtig, um die Merkmale der Rassen auch in Zukunft gewährleisten zu können und diese letztlich zu erhalten», sagt Markus Vogel, der Präsident des Verbandes Kleintiere Schweiz, unter

dessen Schirmherrschaft die Ausstellung steht. Wichtiger als in der Rangliste obenaus zu schwingen sind für die Züchter denn auch ihre persönliche Beziehung zum Tier und der Gedanke, eine Art lebendiges Kulturgut erhalten zu helfen. Denn viele Kleinterrassen müssen heute als gefährdet bezeichnet werden, bei einigen Rassen oder Farbvarianten gibt es kaum noch eine Handvoll Züchter, die sich um sie kümmern.

Insgesamt werden sich während der Ausstellungstage rund 800 freiwillige Helfer für das Wohl der Tiere sorgen – und auch für dasjenige der Besucherinnen und Besucher. In fünf Festwirtschaften haben hungrige Mäuler unter anderem die Wahl zwischen diversen Menus, Grilladen und Freiburger Fondue. Für die jüngeren Besucher gibt es einen Bastelstand unter sachkundiger Anleitung von Kursleiterinnen von Fellnähen Schweiz, dazu eine Schminckecke und ein Schokoladenatelier.

Ein besonderes Highlight zu werden verspricht die 9. Kaninhop-Schweizermeisterschaft, bei der sich besonders bewegungsfreudige Kaninchen in einem Sprungparcours messen. Und einen Besuch wert ist der Grossanlass schon alleine der Dekoration wegen: Kleintier-Vereine aus der ganzen Schweiz haben in unzähligen Arbeitsstunden über 100 Milchkannen bemalt und dekoriert. Die Kunstwerke sind alle auf dem Ausstellungsgelände ausgestellt – und die schönsten von ihnen werden am Schluss der Veranstaltung prämiert.

### **Schweizerische Kleintierausstellung 2018**

Forum Fribourg, Route du Lac 12, 1763 Granges-Paccot

Anreise: <http://www.freiburg2018.ch/de/besucher/anreise.html>

Offizielle Eröffnung: Freitag, 5. Januar 2018: 11 Uhr

Öffnungszeiten: Freitag, 5. Januar 2018: 11-22 Uhr, Samstag, 6. Januar 2018: 9-20 Uhr, Sonntag, 7. Januar 2018: 9-16 Uhr.

Eintrittspreis: Erwachsene Fr. 8.-, Kinder bis 16 Jahren gratis

### **Kennzahlen**

Ausstellungsfläche: 13'800 m<sup>2</sup>

Erwartete Anzahl Tiere: 4000 Kaninchen, 2600 Tauben, 2200 Ziervögel, 1800 Geflügel, 200 Meerschweinchen

Erwartete Anzahl Aussteller: 5000

Anzahl freiwilliger Helfer: 800

### **Medienkontakte:**

Gilles Python

OK-Präsident

Ste Apolline 4

CH-1752 Villars-sur-Glâne

Tel: +41 76 335 75 30

E-Mail: [g.python@fidustrust-revision.ch](mailto:g.python@fidustrust-revision.ch)

Markus Vogel  
Präsident Kleintiere Schweiz  
Zellburg 5  
CH-6214 Schenkon  
Tel: +41 79 317 16 76  
E-Mail: [markus.vogel@kleintiere-schweiz.ch](mailto:markus.vogel@kleintiere-schweiz.ch)